

Heimsieg für den FC Kreuzlingen

Kreuzlingen besiegt den FC Linth 04 nach einer spannender Partie mit 2:1. Der FCK bleibt dadurch Leader in der Gruppe 6 der 2. Liga interregional.

Die Glarner legten ein hohes Tempo vor und dank guter Offensivarbeit landeten sie immer wieder vor dem Kreuzlinger Tor. Die Hafenstädter hatten teilweise Mühe, mitzuhalten. In der 6. Minute waren es aber dann doch die Gastgeber, welche die Chance hatten in Führung zu gehen. Nach einem Foul an Santabarbara kam es zum ersten Penalty für den FCK. Oergel legt sich den Ball zurecht, schießt und scheiterte am gegnerischen Keeper.

Durch unnötige Fehlpässe kam es danach immer wieder zu heiklen Situationen, wie in der 29. Minute, als Glarners Lima plötzlich alleine vor dem Kreuzlinger Tor stand. Zum Glück für die Gastgeber nutzte Lima die Chance nicht und der Ball flog im hohen Bogen über das Tor hinaus. Vor allem Keeper Belda war es zu verdanken, dass sich der FCK ohne Gegentor in die Pause verabschieden konnte.

Die zweite Halbzeit begann ähnlich wie die erste. In der 67. Minute schoss dann Glarners Gvozdenovic die Gäste in Führung. Als zwei Minuten später Vallini Gelb-Rot sah, ahnte man Böses für den FCK. Doch mit einem Schlag wurde bei den Kreuzlingern der Kampfinstinkt geweckt und sie spielten plötzlich besser als zuvor.

In der 76. Minute erzielte dann Backert mit einem tollen Freistoss den lang ersehnten Ausgleichstreffer. Als in der 89. Minute erneut einen Elfmeter für die Kreuzlinger angezeigt wurde, war der Sieg greifbar nah. Doch auch Rizvanovic scheiterte. Nur zwei Minuten später folgte Penalty Nummer drei für den FCK. Wer hatte jetzt die Nerven, wenige Sekunden vor Schluss, nach zwei bereits verschossenen Penaltys, diese letzte Chance zu packen? Unter rhythmischen Backert-Rufen der Fans, machte sich dieser Richtung Elfmeterpunkt auf. Abgebrüht versenkte Backert in der 91. Minute den Ball im gegnerischen Tor und verhalf damit dem FC Kreuzlingen zum Sieg.

Trainer René Benz lobte vor allem die Charakterstärke seiner Mannschaft. Trotz zwei nicht verwerteten Penaltys und mit einem Mann weniger auf dem Platz, brach das Team nicht ein und kämpfte verbissen weiter.

Nadja Müller

Kreuzlingen – Linth 04 2:1(0:0)

Hafenareal Kreuzlingen – 240 Zuschauer – Sr. Messerli

Tore: 67. Gvozdenovic 0:1, 76. Backert 1:1, 91. Backert 2:1

Kreuzlingen: Zancanaro, Ferrone, Rizvanovic, Vallini, Santabarbara, Wagner, Bytyqi (72. Kasseckert), Oergel (62. Backert), Obrist (67. Sahin), Wehrle, Belda

Linth 04: T. Sutter, Gvozdenovic, Russo, Segó, Ismaili (64. Ebipi), Bayman, Misrili, Feldmann, Stokic, B. Sutter, Lima

Bemerkungen: 15. gelb Feldmann (Foul), 22. gelb Vallini (Reklamieren), 34. gelb Oergel (Foul), 52. gelb Rizvanovic (Foul), 59. gelb Segó (Reklamieren), 69. gelb-rot Vallini (Foul), 86. gelb Gvozdenovic (Foul)